



BAUERNKAPELLE EBERSCHWANG

Ausgabe Dez. 2025



EIN KLANGVOLLER JAHRESRÜCKBLICK

**Probeheim-
Eröffnung**

Seite 6-7

**Generationen-
wechsel**

Seite 8

**Konzertreise
Ahlerstedt**

Seite 13



Einzug ins neue Probelokal – Wo Legenden musizieren!

Bauernkapelle Eberschwang rockt wieder die Stufe E der Blasmusik!



Günther Reisegger

Kapellmeister
der Bauernkapelle
Eberschwang

Das Jahr 2025 stand unter der obersten Prämisse – Einzug in ein neues zeitgemäßes Probelokal, wo wir gemeinsam den Klang unserer 85 MusikerInnen erleben können. Als Kapellmeister bin ich besonders stolz auf die Erfolge – egal ob beim Konzert, bei den Frühschoppen oder beim Konzertwertungsspiel. Aber eines zeichnet unseren Verein besonders aus – unsere unglaubliche Gemeinschaft, Freundschaft und das „Füreinander da sein“!

Das Konzert 2025 der Bauernkapelle war wiederum ein absolutes Highlight mit tollen, berührenden Momenten und unglaublichem Niveau! Ein absolutes Highlight war das Concerto for Clarinet mit der Solistin Simone Jetzinger vom spanischen Komponisten Oscar Navarro! Eine unglaubliche Herausforderung eine smarte Begleitung für Simone zu schaffen, zumal sie das Konzert auch bei ihrer Bachelor Prüfung an der Anton Bruckner Privatuniversität spielte und mit Auszeichnung abschloss – herzlichen Glückwunsch nochmals von meiner Seite. Mit weiteren Medleys konnten wir das Publikum begeistern: London – ein musikalischer Spaziergang durch die Metropole vorbei an der Tower Bridge, dem London Eye und zum Musical Jekyll & Hyde und unserem Gesangssolisten Franz Sensenberger. Solisten der Bauernkapelle waren dann im zweiten Medley gefordert und Teresa Krittl, Eva-Maria Infanger, Magdalena Strasser und unserer neuer Obmann Robert Bachinger brillierten mit ungemeiner Technik, Sound und Feeling. Abgerundet wurde der Abend mit Best of Udo Jürgens – wo sich wiederum die ganze Kapelle als Top Orchester präsentieren konnte und das Publikum zu Standing Ovation führte –

die Bauernkapelle in Höchstform Teil 1!

Danach waren wir in den Zelten Oberösterreichs unterwegs und begeisterten alle Besucher bei den Musikfesten in St. Georgen im Attergau und Kimpling mit anspruchsvollem Unterhaltungsprogramm und vielen solistischen Darbietungen und natürlich auch bei allen Gemeindeveranstaltungen. Und auch die Konzertreise nach Ahlerstedt (Hamburg) war ein absolutes musikalisches Highlight mit der Aufführung des „Deutschen Zapfenstreichs“ und großer Parade mit Feuerwerk –

die Bauernkapelle in Höchstform Teil 2!

Dann endlich der Einzug in unser neues Probelokal im September, verbunden mit einem Fest mit Freunden und Musikvereinen aus Nah und Fern. Auch hier bewiesen wir einmal mehr beim Festakt mit großartiger Musik, wo alle 13 Kapellen mitspielten, zu glänzen. Richard Strauss „Also sprach Zarathustra“ oder ein berührendes Flügelhorn Solo „The water is wide“ unser Hausmarsch „Eberschwanger Musikantengruß und zum Abschluss ein wunderschönes Lied, gesungen von Laura, Simone und Franz „That´s what friends are for – Dazu sind Freunde da“ – unser Slogan! –

die Bauernkapelle in Höchstform Teil 3!

Konzertwertung in der Stufe E mit sensationellen 95,00 Punkte..... Bei der diesjährigen Konzertwertung am 22. November im OÖV Saal in Ried traten wir wiederum in der Stufe E (Höchststufe) an. Mit 83 Musikerinnen und Musikern war die Bauernkapelle einmal mehr das Maß aller Dinge in dieser Stufe. Eine perfekte Vorbereitung in perfekter Akustik im neuen Probelokal und tollem Probenbesuch, top motivierter Mannschaft und unglaublichen solistischen Leistungen pushten uns wiederum auf ein Punktemaximum von 95,00 Punkten! Mit dem Stück „Spartacus“ von Jan van der Roost, dem Selbstwahlstück „East Coast Pictures“ von Nigel Hess, wo wir die Ostküste Amerikas wunderbar musikalisch beschreiben durften und dem Schwerpunktstück „Seite an Seite“ ein wunderbarer böhmischer Walzer aus der Feder von Sebastian Schraml konnten wir die Jury vollends überzeugen und das Jahr perfekt abschließen –

die Bauernkapelle in Höchstform Teil 4!

Voller Stolz darf ich mich nochmals bei meiner „Bauernkapelle Familie“ bedanken für ein unglaubliches Jahr 2025 und es waren tolle Konzerte im nächsten Jahr 2026 von Eberschwang bis Linz, Tirol und auch international wird die Bauernkapelle unsere Gemeinde Eberschwang repräsentieren!

**Ich wünsche euch allen
eine schöne besinnliche Weihnachtszeit,
ein glückliches neues Jahr 2026
mit Musik vom Feinsten, gespielt von eurer
Bauernkapelle Eberschwang!**

Liebe Eberschwangerinnen und Eberschwanger, liebe Musikfreundinnen und Musikfreunde,

es ist mir eine besondere Freude und Ehre, mich Ihnen als neu gewählter Obmann der Bauernkapelle Eberschwang vorzustellen. Mein Name ist Robert Bachinger und ich darf seit Kurzem diese verantwortungsvolle Aufgabe übernehmen. Ich bin 28 Jahre alt und arbeite beruflich seit 2017 in der Zentrale des Lebensmittelhändlers HOFER in Eberstallzell. Die Bauernkapelle Eberschwang ist seit vielen Jahrzehnten ein wichtiger Bestandteil unseres kulturellen Gemeindelebens, und ich freue mich sehr darauf, gemeinsam mit unseren Musikerinnen und Musikern diese Tradition fortzuführen und weiterzuentwickeln. An dieser Stelle möchte ich meinen Vorgänger Manfred Lang besonders würdigen. Er hat unseren Musikverein über beeindruckende 22 Jahre mit großem Einsatz, viel Herzblut und unermüdlichen Engagement geleitet. Für seine wertvolle Arbeit möchte ich ihm im Namen des gesamten Musikvereins herzlich danken und ihm gleichzeitig zur Ernennung zum Ehrenobmann der Bauernkapelle Eberschwang herzlich gratulieren.

Musik begleitet mich schon seit meiner Kindheit. Über die Jahre durfte ich selbst schon sehr viele schöne Erlebnisse als aktiver Musiker sammeln, zahlreiche Menschen kennenlernen und erleben, wie Musik verbindet – unabhängig von Alter, Beruf oder Herkunft. Genau dieser Gemeinschaftsgedanke ist es, der mir besonders am Herzen liegt und den ich in meiner neuen Rolle weiter stärken möchte.

Als Obmann sehe ich meine Aufgabe darin, den Verein organisatorisch zu leiten, Rahmenbedingungen zu schaffen und die Weichen für eine positive Zukunft zu stellen. Dazu gehören die Nachwuchsarbeit, die Förderung unserer jungen Talente, die Pflege unserer Vereinsgeschichte, aber auch eine moderne und offene Vereinsstruktur, in der sich jedes Mitglied wohlfühlt und einbringen kann.

Besonders wichtig ist mir die Zusammenarbeit mit unserer Gemeinde, den örtlichen Vereinen und natürlich mit Ihnen, den Bürgerinnen und Bürgern. Viele unserer Auftritte – sei es bei kirchlichen Festen, Feiern, Ausrückungen oder Konzerten – wären ohne Ihre Unterstützung nicht möglich. Ebenso möchte ich hier den Bau unseres neuen Probeheims erwähnen, welchen

Musik begleitet mich schon seit meiner Kindheit.

wir heuer mit der feierlichen Eröffnung Mitte September erfolgreich abschließen konnten. So ein Projekt wäre ohne die große finanzielle Unterstützung seitens der Gemeinde und der Eberschwanger Gemeindebevölkerung nicht möglich gewesen. Dafür möchte ich mich noch einmal sehr herzlich bedanken. Wir Musikerinnen und Musiker haben eine sehr große Freude mit dem neuen Probeheim und es vergeht fast kein Tag, an dem nicht im neuen Probeheim musiziert wird.

Ich freue mich auf viele schöne musikalische Momente, auf ein gutes Miteinander und darauf, die Bauernkapelle Eberschwang gemeinsam mit einem engagierten Vorstandsteam und unseren motivierten Musikerinnen und Musikern in eine erfolgreiche Zukunft zu führen.

Zum Abschluss möchte ich Ihnen anbieten, jederzeit mit Fragen, musikalischen Anliegen oder Ideen auf mich zuzukommen. Sie erreichen mich per E-Mail (robert.bachinger@bauernkapelle-eberschwang.at) oder Telefon (0699/17245089). Ich freue mich über jede Nachricht und jedes Gespräch.

In diesem Sinne ein besinnliches, freudenreiches Weihnachtsfest, sowie viele schöne Ereignisse, Glück und Gesundheit für das Jahr 2026!

Bis bald, beim traditionellen “Neujahr-Anblasen” (27. + 28. Dezember 2025, westlich der Bundesstraße).



Robert Bachinger
Obmann
der Bauernkapelle
Eberschwang





Danke, Obmandi!

Mit der Übergabe der Obmannschaft von Manfred Lang an seinen Stellvertreter Robert Bachinger ist bei der Jahreshauptversammlung im Oktober 2025 eine Ära zu Ende gegangen. Die Zeit war reif, wie der von uns lange Jahre liebevoll als „OBMANDI“ getaufte Mandi gemeint hat.



Es gibt kaum jemanden, der so sehr für die Musik und die Bauernkapelle lebt, wie er. Seine erste Musikprobe hat Mandi **1978** besucht, und seit nunmehr **47 Jahren** ist er als Vollblutmusiker ein fixer Bestandteil des Trompetenregisters.

34 Vorstandsahre

Seine Reise im Vorstand begann 1991, wo er die Aufgabe des Kassiers übernommen hat, zusätzlich dazu wurde er 1997 Obmann-Stellvertreter. Diese beiden Ämter legte er 2004 zurück, um Kurt Reiter als Obmann abzulösen und diese wichtige Rolle über viele Jahre, geprägt von Beständigkeit und Verlässlichkeit, auszuüben.



22 Jahre Obmann

22 Jahre lang hat Mandi den Verein geführt, ihn mit ruhiger Hand durch Höhen und Tiefen begleitet und ihn visionär in eine erfolgreiche Zukunft geführt, immer mit den Werten der Bauernkapelle im Hinterkopf. Seiner Verantwortung war er sich immer bewusst, und ging sehr sorgsam und immer zum Wohle der Bauernkapelle damit um. Mandi verstand es, Tradition zu bewahren, zugleich aber immer offen für neue Wege zu sein.

Seine Liebe zur Musik

Eines hat ihm dabei immer den nötigen Fahrtwind gegeben: seine Begeisterung für Musik. Diese war schon in frühen Jahren spürbar und ist es heute mehr denn je. Eine Eigenschaft, die so vielen jungen MusikerInnen den Weg bei der Bauernkapelle geebnet hat. Ein weiterer wichtiger Faktor war die gute Zusammenarbeit mit Kapellmeister Günther Reisegger, der in den Jahren zu seinem Freund und wichtigsten Wegbegleiter wurde. Beide zusammen hatten schon immer einen gleich hohen Qualitätsanspruch, und dieses gemeinsame Verständnis von Qualität und Gemeinschaft, von Musik und gegenseitiger Wertschätzung, hat den Verein zu Höchstleistungen geführt.

Zum Wohle aller

Das Wichtigste war (und ist!) Mandi immer, dass es allen gut geht. Am liebsten hat er sich selbst um alles gekümmert, Hauptsache, er musste niemandem zur Last fallen. Er hatte immer ein offenes Ohr für Jung und Alt, er nahm Ideen ernst und war bedacht darauf, dass jeder immer Anschluss gefunden hat. Dabei ist er immer geerdet geblieben, hat in schwierigen Situationen nie sein Lächeln verloren und immer alles gesagt, wie er es sich gedacht hatte, auch wenn er damit manchmal aneckte.

Sein zweiter Geburtstag

2018 wurde beinahe zum Wendepunkt in seinem Leben: so wurde ihm nach einer schweren Hirnoperation ein zweites Leben geschenkt. Seine Familie, sein Humor, sein Lebensmut und seine Liebe zur Musik haben ihm so viel Stärke gegeben, dass er das gut überstehen konnte.

Unterstützung der Familie

Das alles war nur möglich, weil er immer auf die Unterstützung seiner Familie zählen konnte. Seine Frau Lydia, die für seinen unermüdlichen Einsatz bei der Bauernkapelle sehr viel Verständnis aufgebracht hat, sein

Sohn Philipp, der in seinen Jugendjahren in seine musikalischen Fußstapfen getreten ist und nicht zuletzt seine Eltern haben ihn dabei unterstützt, dass er bei fast jeder musikalischen Ausrückung selbst dabei sein konnte.

Der krönende Abschluss:

Das neue Musikheim

Zu Beginn seiner Zeit als Obmann, vor über 20 Jahren, wurde die Idee eines neuen Musikheimes geboren. Dieser Traum wurde am Ende Wirklichkeit: Am Ende von Mandis Obmannschaft konnte er sein Amt mit einem fertiggestellten neuen Probeheim an seinen Nachfolger Robert Bachinger übergeben. Und auch hier hat er einmal mehr seinen Einsatz gezeigt: In 439 notierten Eigenleistungsstunden und vielen Stunden darüber hinaus hat er beinahe jeden Tag seit Baubeginn beim Bau mitgeholfen. Und heute, wo es endlich fix und fertig dasteht, kümmert er sich um die Schneeräumung, um die Verköstigung der MusikerInnen und darum, dass alles immer schön sauber ist, damit es allen gutgeht.



Denn geht es allen gut, geht es Mandi gut.

Lieber Ehrenobmandi, vielen Dank für deine langjährige Hingabe, deinen unermüdlichen Einsatz und deine Freundschaft.

Deine Bauernkapelle





Fulminante Eröffnung des neuen Probeheimes der Bauernkapelle Eberschwang

Mit einem zweitägigen Festprogramm feierte die Bauernkapelle Eberschwang am 13. und 14. September die feierliche Eröffnung ihres neuen Probeheimes.

Das Ergebnis: ein Wochenende voller Musik, Gemeinschaft und Begeisterung, das die Besucherinnen und Besucher noch lange in Erinnerung behalten werden.

Der Samstag stand im Zeichen der offiziellen Eröffnung und zahlreicher Ehrengäste. Landeshauptmann **Thomas Stelzer** beehrte gemeinsam mit vielen hochrangigen Vertreterinnen und Vertretern des OÖ Blasmusikverbandes, allen voran OÖ BV Präsident **Hermann Pumberger**, die Feierlichkeiten. Insgesamt **zwölf Gastkapellen** waren an diesem Tag zu Gast, um der Bauernkapelle ihre Ehre zu erweisen. Besonders erfreulich war, dass schon am Samstag viele Eberschwangerinnen und Eberschwanger die Gelegenheit nutzten, das neue Probeheim zu besichtigen und den Empfang der Gastkapellen mitzuerleben. Der Abend ging schließlich in eine rauschende Feier über – die **HoizBlech Musi** und **DJ Jacky's Powerplay** heizten den Gästen im Festzelt kräftig ein.



Am Sonntag eröffnete eine **Feldmesse**, zelebriert von Pfarrer **Cyprian**, den zweiten Festtag. Für die feierliche musikalische Umrahmung sorgte der **Musikverein Weilbach**. Anschließend erlebten die Besucherinnen und Besucher einen stimmungsvollen **Frühschoppen** mit der **Musikkapelle St. Georgen im Attergau**, die das Festzelt noch einmal bis auf den letzten Platz füllte.

Besonders groß war die Freude über den Besuch zahlreicher **Eberschwanger Vereine** und die vielen wertschätzenden Worte aus der Bevölkerung. Die enorme Unterstützung, das überwältigende Feedback und die positive Resonanz bestätigten die Bauernkapelle einmal mehr in ihrem Projekt.

Die Bauernkapelle Eberschwang bedankt sich herzlich bei allen Gästen, Helferinnen und Helfern, Vereinen und Unterstützern, die dieses Eröffnungswochenende zu einem unvergesslichen Ereignis gemacht haben.







Ansichten unseres Probeheims



© Schrattenecker-Fischer



Generationenwechsel

Am 1. Oktober 2025 fand im Gasthaus Rabengruber unsere Generalversammlung statt. Dabei berichteten die Vorstandsmitglieder über die Geschehnisse der vergangenen drei Jahre. Im weiteren Verlauf wurden auch die Neuwahlen unseres Vorstandes durchgeführt. Dieser setzt sich nun wie folgt zusammen:

Obmann: Robert Bachinger

Obmann-Stellvertreterin: Hannah Kirchsteiger

Kapellmeister: Günther Reisegger

Kapellmeister-Stellvertreterin: Simone Jetzinger

Stabführer: Nico Sperl

Stabführer-Stellvertreter: Andreas Gadermaier

Kassier: Michael Liebrecht

Kassier-Stellvertreter und EDV-Referent: Lukas Rathberger

Schriftführerin: Elisabeth Feichtinger

Jugendreferenten: Michael Lechner und Magdalena Strasser

Notenwarte: Franziska Lederbauer und Miriam Jetzinger

Bekleidungsarchivare: Magdalena Strasser und Christoph Knirzinger

Instrumentenarchivar: Michael Lechner

Medienreferentin: Eva Lederbauer

Medienreferentin-Stellvertreterin: Marie-Luise Prey

Beiräte: Manfred Lang und Roland Bauchinger





Ein unvergesslicher Abend voller musikalischer Höhepunkte

Am 21. und 22. März 2025 fand in der Volksschule Eberschwang ein ganz besonderes Konzert statt, das die Zuhörerinnen und Zuhörer mit einem abwechslungsreichen Programm begeisterte. Die Bauernkapelle Eberschwang präsentierte ein Konzertprogramm, das sowohl Liebhaber traditioneller Blasmusik als auch

Fans moderner Klänge erfreute.

Simone Jetzinger beeindruckte mit einem eindrucksvollem Klarinettenkonzert, bei dem ihre tolle Technik und ihr schöner Klang besonders hervorstach. Ein weiteres Highlight des Abends war die „Solistenparty“, die den Zuhörerinnen und Zuhörern die Gelegenheit bot, die Vielseitigkeit der Kapelle zu erleben. Die Oboe durch Eva-Maria Infanger, das Sopransaxophon durch Teresa Krittll, das Altsaxophon durch Magdalena Strasser und das Tenorhorn durch Robert Bachinger wurden jeweils solistisch präsentiert und verliehen dem Konzert einen außergewöhnlichen Charme. Besonders war die Harmonie zwischen den Solisten und dem Orchester, die immer wieder für Gänsehautmomente sorgte.

Das Konzert bot nicht nur eine Reise durch die Welt der Blasmusik, sondern auch musikalische Ausflüge in andere Genres. So entführten die Musiker die Gäste auf eine musikalische Reise nach London, wobei die britische Hauptstadt in einer Interpretation durch die Kapelle lebendig wurde. Dabei durfte auch heuer unser Sänger Franz Sensenberger nicht fehlen, der einen Teil des Stückes gesanglich darbot. Für die traditionellen Blasmusikliebhaberinnen und –liebhaber wurden die „Archivistenpolka“ und der „Marsch der Galaxien“ aufgeführt.

Den krönenden Abschluss des Abends bildete ein „Best of Udo Jürgens“, das viele bekannte Hits des legendären Künstlers in einer blasmusikalischen Variante präsentierte. Das Highlight dieses Stückes war, das bei den unterschiedlichen Hits immer wieder Talente unserer eigenen Reihen mit beeindruckenden Soli aufzeigten.

Die zahlreichen solistischen Darbietungen und das vielseitige Programm sorgten für einen unvergesslichen Konzertabend, der noch lange bei den Besucherinnen und Besuchern und bei den Musikerinnen und Musikern in Erinnerung bleiben wird.

Wir möchten uns bei allen Zuhörerinnen und Zuhörern für Ihr Kommen bedanken und freuen uns schon sehr auf das nächste Konzert!



Am 21. November 2025 stellte die Bauernkapelle Eberschwang bei der Konzertwertung ihr musikalisches Können eindrucksvoll unter Beweis. In der **Leistungsstufe E** angetreten, erspielte wir uns eine **Goldmedaille mit hervorragenden 95,00 Punkten** – ein Ergebnis, das uns Musikerinnen und Musiker mit Stolz erfüllte.

Den Auftakt bildete Spartacus von **Jan Van der Roost**, ein kraftvolles Werk mit markanten Themen und lebendigen Kontrasten. Das Werk erzählt keine bestimmte Geschichte, die Zuhörerinnen und Zuhörer konnten aber die eindrucksvolle Atmosphäre der Monumentarfilme wie „Ben Hur“, „Quo Vadis“ oder „Spartacus“ erkennen.

Weiter ging es mit East Coast Pictures von **Nigel Hess**, einem dreisätzigen Werk, das die amerikanische Ostküste beschreibt. Von der ruhigen, fast malerischen Stimmung in „Shelter Island“ über die friedlichen und melodischen

Konzertwertung

„Catskills“ bis hin zur energiegeladenen Großstadtstimmung von „New York“ zeigten wir stilistische Vielseitigkeit und feine musikalische Gestaltung.

Abgerundet wurde das Programm durch den Walzer Seite an Seite von **Sebastian Schraml**.

Mit der Goldmedaille und der ausgezeichneten Punktezahl blickt die Bauernkapelle Eberschwang auf einen erfolgreichen Auftritt zurück. Die Wertung bestätigt die engagierte Probenarbeit der vergangenen Monate und zeigt wie wertvoll das neue Probeheim für uns ist.





Woodstock 2025

Auch heuer hieß es wieder Love, Peace & Blasmusik meets Bauernkapelle Eberschwang!

Wir durften wieder unsere Bar am Woodstock Festival in Ort im Innkreis betreiben. Gestartet hat die erste Gruppe am Donnerstagabend, nach so manch ungewissen Stunden, da das gesamte Festivalgelände inklusive des Campingplatzes aufgrund einer Sturmwarnung, evakuiert wurde. Gott sei Dank konnte das Festival mit Verspätung, aber ohne größeres Unwetter gestartet werden.

Wie auch bereits die letzten Jahre wurde der Tag in zwei Schichten unterteilt, eine

am Nachmittag und Abend und die zweite in der Nacht. Fast die gesamte Kapelle hat mitgeholfen, auch die Junggebliebenen waren voller Begeisterung dabei und wenn sie nicht gearbeitet haben, haben sie uns mit dem Shuttlebus von Eberschwang nach Ort zu den jeweiligen Diensten gefahren. Danke auch dafür.

So ein Wochenende braucht ein starkes Miteinander, stärkt natürlich aber auch den Zusammenhalt innerhalb der Kapelle.

Wir freuen uns auf nächstes Jahr mit wieder mindestens genauso viel Motivation!



Ausrückungen 2025

- 25.01. Fackelzug Jungburschen
- 04.05. Frühschoppen FF Eichetsham
- 10.05. Musikfest Schildorn
- 18.05. Feuerwehrabschnittsbewerb
FF Eberschwang
- 31.05. Hochzeitszug Josef und Verena Krammer
- 13.06. Spätschoppen Firma Luksch
- 14.06. Bezirksblasmusikfest
St. Georgen im Attergau
- 15.06. Bezirksblasmusikfest Auroldmünster
- 21.06. Bezirksblasmusikfest Kimpling
- 05.07. Landesfeuerwehrfest Mauerkirchen
- 19.07. Gartenfest Jungburschen
- 10.08. Marktfest
- 23.08. Fahrzeugsegnung Dämmerschoppen
FF Kohlhof

Des muas ma erlebt hom!“ und „Jo sicher foah i do wieder mid!“, mit diesen Worten starteten rund 40 Musikerinnen und Musiker der Bauernkapelle Eberschwang wieder einmal die Konzertreise zu unseren Freunden des Schützenvereins Ahlerstedt in Hamburg.

Nach einer letzten Probe brachen wir in der Nacht von Donnerstag auf Freitag (10.-11.07.) um 2 Uhr früh auf und begaben uns auf die 12-stündige Reise nach Hamburg. Bereits die Hinfahrt war der Inbegriff einer lustigen, kurzweiligen und musikalischen Konzertreise.

Angekommen in Ahlerstedt haben uns die Schützen mit einer unfassbar großen Herzlichkeit empfangen – es war sofort spürbar, wie offen, freundlich und feierfreudig alle Beteiligten waren.

So ging es für uns Bauernmusikerinnen und Bauernmusiker in die jeweiligen Unterkünfte der Gastfamilien, wo wir uns direkt in unsere Musikuniform warfen, um uns gleich am Freitag mit hellem Klang in Ahlerstedt am Bürgerschützenfest zu präsentieren, gefolgt von der musikalischen Umrahmung des großen Zapfenstreichs.

Nach dem musikalischen Einsatz am Freitag zog es uns am Samstag schon sehr früh mit der Fähre in die Hamburger Innenstadt. Dort stand ein Besuch im Miniatur Wunderland auf dem Programm – eine faszinierende Reise durch liebevoll gestaltete Miniaturwelten.

Anschließend ging es weiter zur beeindruckenden Elbphilharmonie. Auch wenn wir dort nicht selbst auf der Bühne standen, war der Ausblick von der Plaza über den Hafen ein echtes Highlight!

Vollgepackt mit unzähligen Eindrücken dieser schönen Stadt ging es für uns am Sonntag musikalisch weiter und wir marschierten zum Schützenkönig. Dort hatten wir die Ehre, das Fest musikalisch umrahmen zu dürfen, wo bei hervorragender Stimmung in gemütlicher Atmosphäre gemeinsam musiziert, gelacht und gesungen wurde, bevor wir den Schützenkönig dann hinüberbegleiteten zum Schützenhof. Auch dort ging es musikalisch weiter und wir konnten die anderen Schützen mit unserer Musik begeistern.

Wer nun glaubt, dass damit die Feierlichkeiten für dieses Wochenende zu Ende gegangen sind, hat die Rechnung ohne den Ahlerstedtern

Konzertreise Hamburg

gemacht. Denn wenn dort gefeiert wird, dann so richtig. So kommt es, dass es am Montag gleich wieder weiterging und der Schützenkönig zu sich nach Hause einlud. Beim sogenannten „Katerfrühstück“ konnten wir im Festzelt mit unserem Frühschoppenprogramm bei ausgelassener Stimmung musikalisch begeistern und am Ende wieder zum Schützenhof begleiten.

Für uns Musikerinnen und Musikern hieß es an dieser Stelle Abschied nehmen von unseren lieben Gastfamilien, dem Schützenverein, alten und vielen neu gewonnenen Freunden.

Man kann mit Stolz behaupten: Musik verbindet – und diese Reise war der beste Beweis dafür.

Wir bedanken uns herzlich beim Schützenverein Ahlerstedt für die Einladung und wirklich außerordentliche Gastfreundschaft und blicken mit großer Vorfreude auf ein baldiges Wiedersehen!



Neich bei da Musi



Ich heiße **Lena Diesenreither** und bin 14 Jahre alt.

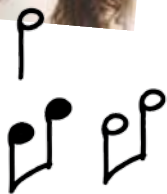
Zurzeit besuche ich die 1. Klasse der HAK-Ried im Innkreis.
Meine Hobbys sind Turnen und Klarinette spielen.

Das Musizieren hat bei mir bei den Musikmäusen begonnen.
Seit fünf Jahren unterrichtet mich Brigitte Fidler-Hanreich an der Musikschule in Eberschwang.

Heuer im Sommer habe ich die Übertrittsprüfung in Bronze mit ausgezeichnetem Erfolg bestanden.

Mir gefällt es in der Kapelle zu spielen, besonders bei den Young-Stars ist es immer sehr lustig.

Ich freue mich auf viele Jahre bei der Bauernkapelle.



Audit of Art – Melina, Magdalena und Lorenz

Wir möchten unseren drei MusikerInnen Melina Pumberger, Magdalena Strasser und Lorenz Wienerroither ganz herzlich zu ihren abgelegten "Audit of Art" Prüfungen gratulieren. Melina hat auf der Klarinette das goldene Leistungsabzeichen mit sehr gutem Erfolg bestanden, Magdalena auf dem Saxophon mit ausgezeichnetem Erfolg und Lorenz im Gesang mit ausgezeichnetem Erfolg. Die gesamte Bauernkapelle ist stolz auf euch – Herzlichen Glückwunsch!



Melina Pumberger

- In der Volksschule 2 Jahre Blockflötenunterricht
- Anschließend 1 Jahr Gitarrenunterricht
- Seit Februar 2017 Klarinettenunterricht in der LMS Ried i.L. bei Brigitte Fidler-Hanreich
- Spiele mittlerweile das 9. Jahr Klarinette
- Seit September 2022 Hornunterricht in der LMS Ried i.L.
- Am 22. Juni 2023 das silberne Leistungsabzeichen auf der Klarinette abgelegt
- Am 16.10.2025 Audit of Art auf der Klarinette



Magdalena Strasser

- Musikmäuse bei der Bauernkapelle Eberschwang
- Blockflötenunterricht
- Mit 9 Jahre Saxophonunterricht bei Teresa Krittl begonnen
- Weiterer Saxophonunterricht an der LMS Ried im Innkreis und jetzt wieder bei Teresa Krittl
- Silbernes Leistungsabzeichen im Jahr 2019
- Audit of Art Prüfung am Saxophon im März 2025



Lorenz Wienerroither

- Seit 2012 Schlagzeug-Unterricht, 2023 goldene Leistungsabzeichen mit Auszeichnung
- Seit 2017 Saxofon-Unterricht, 2024 goldene Leistungsabzeichen mit Auszeichnung
- Seit 2017 Gesangsunterricht, 2025 goldene Leistungsabzeichen mit Auszeichnung
- Mehrere erfolgreiche Auftritte bei Prima la Musica;
 - o 2022 im Duett 1.Preis bei Bundeswettbewerb auf dem Schlagwerk in der Kategorie II
 - o 2023 auf dem Schlagwerk in der Kategorie III Plus beim Landeswettbewerb 94,25 Punkte

Musihochzeiten 2025

Marlene und Marco Doppler-Godec
Marlene und Markus Eder

Musibabys 2025

Marlene und Markus Eder – am 06.07 Hannah-Sophie
Teresa und Johannes Krittll – am 27.08 Frieda Amalia
Lydia Anzengruber und Stefan Walchhofer – am 17.11. Marlies

Ehrungen 2025

Kapellenehrung: 12. Landeshauptmann Ehrung
Marlene Eder: Verdienstmedaille Bronze
Roland Bauchinger: Verdienstmedaille Gold
Peter Greiderer: Ehrenzeichen Gold
Manfred Lang: Ehrenobmann
Kurt Kottbauer: Ehrenmitglied



Hochzeit Marlene und Marco



Landeshauptmann Ehrung



Ehrenmitglied
Kurt Kottbauer



Ehrenobmann Manfred Lang



Ehrungen

Runde Geburtstage 2025

19.01. Christina Murauer 30er
25.01. Johannes Spieler 20er
19.02. Theresa Glück 30er
27.02. Elisabeth Feichtinger 40er
17.03. Felix Ahammer 20er
29.05. Nina Angleitner 20er
28.06. Stefanie Kroiß 30er
27.07. Teresa Krittll 30er
14.08. Roland Bauchinger 50er
25.08. Ernst Seifriedsberger 60er
29.08. Laura Dobler 20er
13.10. Viktoria Pumberger 20er



Elisabeth Feichtinger 40er

Begräbnisse unterstützende Mitglieder 2025

Anneliese Lechner
Pauline Huemer
Georg Pumberger
August Pillichshammer
Karl Rauscher
Rudolf Kaiser
Helmut Berger
Franz Kinast
Georg Pumberger
Berta Huber



YOUNGSTARS

Ein Jahr voller Musik, Gemeinschaft und Begeisterung

Die Jungmusik YoungStars der Bauernkapelle Eberschwang blickt auf ein erlebnisreiches und klangvolles Jahr zurück. Wie jedes Jahr standen gemeinsames Musizieren, kameradschaftliche Aktivitäten und die musikalische Entwicklung der jungen Musikerinnen und Musiker im Mittelpunkt.

Ein festlicher Auftakt: Das traditionelle Neujahrskonzert in der Kirche am 02.01.2025

Bereits zu Jahresbeginn präsentierten die Youngstars beim traditionellen Neujahrskonzert in der Pfarrkirche Eberschwang ihr Können. Seit ein paar Jahren ist dieser feierliche Auftritt ins neue Jahr ein Fixpunkt im Veranstaltungskalender der Bauernkapelle – und zugleich ein erster Höhepunkt für unsere jungen Musikerinnen und Musiker. Mit großer Konzentration und spürbarer Begeisterung stellten die YoungStars unter der Leitung von Simone Jetzinger ein abwechslungsreiches Programm auf die Beine.



Probesaal und die Kinder erhielten die Möglichkeit, alle Instrumente, die bei der Bauernkapelle gespielt werden, auch in der Praxis erkunden, erforschen und ausprobieren zu können. Um zu zeigen, was nicht nur jedes einzelne Instrument kann, sondern und vor allem eine ganze Kapelle, gab es als krönenden Abschluss ein ganz privates Konzert für die jüngsten des Vereins, gespielt von den aktiven Musikerinnen und Musikern der Bauernkapelle Eberschwang. Es gelang uns somit den Kindern, einen Blick hinter die Kulissen des Probenalltags zu gewähren.



Ein Nachmittag voller Spaß und Musik: Der Jungmusikernachmittag am 14.02.2025

Ein weiterer Höhepunkt war heuer der erstmalig veranstaltete Jungmusikernachmittag. Ziel war es, mit einem spannenden Musikernachmittag die Bauernkapelle als Verein erlebbar zu machen. Die YoungStars und Musikmäuse erhielten die Möglichkeit mit spannenden und kreativen Spielen zunächst die theoretische Welt der Instrumente zu entdecken. Danach versammelte sich die Bauernkapelle im



**Musik, Spaß und Abenteuer:
Die Übernachtung im alten Probeheim
mit anschließendem Matinee
am 25. – 26.07.2025**

Im alten Probeheim der Bauernkapelle fanden sich noch ein letztes Mal die YoungStars zusammen für eine Nacht voller Musik, lustiger Spiele und gemeinsamer Proben. Nach einer gemeinsamen Probe am Nachmittag wurde gegessen, gelacht und bis in den späten Abend hinein verschiedenste Spiele gespielt, bevor es anschließend im Schlafsacklager gemütlich wurde. Am nächsten Morgen wurde nach dem gemeinschaftlichen Frühstück wieder geprobt, um für das anschließende Matinee bestens vorbereitet zu sein. Dabei wurde der Taktstock auch an Alina Haselmaier übergeben, die wir als stellvertretende Dirigentin von Simone Jetzinger sehr herzlich im Jugendteam begrüßen dürfen. Alle Beteiligten können auf ein gelungenes Konzert zurückblicken, bei dem der Teamgeist gestärkt wurde und wir unser altes Probeheim noch ein letztes Mal richtig zum Leben erweckt haben.



**Kreativer Ferienspaß im neuen Probeheim:
Ferienpassaktion der Kinderfreunde
am 05.09.2025**

Im Sommer hatte die Bauernkapelle erstmals die Gelegenheit, sich im Rahmen der Ferienpassaktion der Kinderfreunde einzubringen. Die Aktion fand bereits im neuen Probeheim der Bauernkapelle statt und bot damit ideale räumliche Bedingungen für ein abwechslungsreiches Programm. Aufgrund der positiven Rückmeldungen des zuvor erwähnten Jungmusikernachmittags hatte die Bauernkapelle so die Möglichkeit, alle musikinteressierten Kinder aus Eberschwang und Umgebung einzuladen.

Spielestationen rundum die Musik gestalteten den Nachmittag, eine anschließend gemeinsame Jause stärkte die Gemeinschaft und die anschließende Probe mit der Bauernkapelle Eberschwang



ergänzten den musikalischen Teil. Die Kinder konnten so haut- nahe erfahren, wie viel Spaß das gemeinsame Musizieren macht und wir konnten wieder einmal eindrucksvoll zeigen, was gelebte Gemeinschaft bei der Bauernkapelle bedeutet.

**Gemeinschaft, Begeisterung und
Zukunftsmusik**

Das vergangene Jahr zeigt einmal mehr, wie wertvoll und lebendig die Jugendarbeit der Bauernkapelle Eberschwang ist. Die Youngstars sind nicht nur ein musikalischer Nachwuchs, sondern ein wichtiger Teil der gesamten Kapellengemeinschaft.

Die vielfältigen Programmpunkte haben nicht nur den musikalischen Horizont erweitert, sondern auch den Zusammenhalt der Gruppe gestärkt.

Ein herzlicher Dank gilt allen Betreuerinnen und Betreuern, Eltern und Unterstützern, die diese Arbeit ermöglichen. Ihre Zeit, ihre Motivation und ihr Engagement schaffen jene Rahmenbedingungen, in denen junge Menschen ihre Begeisterung für Musik entdecken und entfalten können.

Wir freuen uns bereits jetzt auf viele weitere musikalische Höhepunkte – und darauf, die YoungStars auch im kommenden Jahr wieder auf ihrem Weg zu begleiten.



Wir sind das neue Jugendteam



Ich bin **Magdalena Strasser**, bin 22 Jahre alt und spiele Saxophon. Seit einigen Jahren bin ich begeisterte Musikerin der Bauernkapelle und freue mich, Teil des Jugendteams zu sein, um unseren Nachwuchs mit viel Herzblut zu fördern.

Mein Name ist **Michael Lechner**, bin 18 Jahre alt, spiele Horn und freue mich gemeinsam mit unserem neuen Jugendteam auf die kommenden Jahre. Wir möchten die Jugend fördern und diese von der Musik begeistern.

Für das kommende Jahr haben wir bereits einige tolle Aktivitäten geplant. Wir starten musikalisch in das neue Jahr mit unserem alljährlichen Dreikönigskonzert. Dieses findet am 6. Jänner um 18:00 in der Pfarrkirche statt.

Nach der intensiven Probenarbeit für dieses Konzert, haben wir uns ein bisschen Spaß

mehr als verdient, deshalb machen wir im Jänner eine Fackelwanderung mit unserem YoungStars.

Da im kommenden Jahr der Ensemblewettbewerb „Musik in kleinen Gruppen“ stattfindet, veranstalten wir kurz vorher einen Vortragsabend mit unseren Ensembles und in Ausbildung befindlichen Jungmusikern.

Um unseren musikalischen Horizont zu erweitern, fahren wir im April nach Linz zur Europameisterschaft der Brassband, kurz EBBC. Am Sonntag findet ein Jugendtag statt, darauf freuen wir uns sehr, unseren Jüngsten die Vielfalt der Musik zu zeigen.

Auch im Sommer haben wir bereits einige Idee für einen Ausflug gesammelt. Wir werden ein gemeinsames Wochenende verbringen und ein anschließendes Abschlusskonzert veranstalten.



Leistungsabzeichen

Junior

Amelie Kubinger (Klarinette) mit Auszeichnung
Luisa Reiter-Kahrimanovic (Klarinette) mit Auszeichnung
Karl Michael Wiesinger (Trompete) mit Auszeichnung

Bronze

Lena Diesenreither (Klarinette) mit Auszeichnung

Silber

Andreas Gadermaier (Schlagzeug) mit Auszeichnung
Luisa Wienerroither (Klarinette) mit Auszeichnung

Gold

Magdalena Strasser (Saxophon) mit Auszeichnung
Melina Pumberger (Klarinette) mit sehr gutem Erfolg

Musikmäuse



Besonders wohl fühlen sich unsere jüngsten Musiker, die Musikmäuse, im neuen Probeheim!

Endlich haben sie ausreichend Platz und es wird voller Elan gesungen, gespielt & gelacht! Aufgrund der hohen Nachfrage (26 Musikmäuse) gibt es zur Zeit vier Gruppen der musikalischen Früherziehung. Charlotte, Eva-Maria & Helga vermitteln mit großem Engagement unserem Nachwuchs alles rund um die Musik!

Viele Highlights stehen auf dem Programm, wie zuletzt die Besichtigung des Flügels in der Musikschule. Ein weiteres Ereignis wartet bereits, es wird hautnah die Orgel in der Kirche unter die Lupe genommen!

Beim Glockenspiel im 2. Jahrgang kann man auch fleißig Punkte sammeln, diese dürfen dann gegen ein kleines musikalisches Geschenk aus der Schatzkiste eingetauscht werden.

Auch die Wartezeit der Eltern wird durch einen Kaffee in unserem Aufenthaltsraum angenehm verkürzt.



Blockflöte

Derzeit geben drei Musikerinnen der Bauernkapelle Blockflötenstunden. Helga Rauscher gibt 7 Kindern, Simone Jetzinger einer Schülerin und Franziska Lederbauer 7 Schüler*innen Blockflötenunterricht. So wird versucht, den Kindern schon in jungen Jahren das Musizieren näher zu bringen und ihnen Spaß an der Musik zu vermitteln. Ihren ersten Auftritt hatten die meisten Flötenkinder beim Neujahrskonzert der Youngstars. Auch nächstes Jahr, am 6. Jänner 2026, werden die Schüler dort wieder ihr Können unter Beweis stellen.

Sollte jemand Interesse am Blockflötenunterricht haben, bitte bei den Jugendbetreuern der Bauernkapelle Eberschwang melden.





Termine 2026

Hier können Sie die Bauernkapelle antreffen:

06. Jänner	Dreikönigskonzert YoungStars
24. Jänner	Fackelwanderung
31. Jänner	Spiel in kleine Gruppen, Bezirk Ried
23. Februar	Konzert der Völker, Brucknerhaus
10./11. April	Frühjahrskonzerte
24. Mai	Frühschoppen Pfingstspektakel
05. Juni	Musikfest Dorf an der Pram
21. Juni	Bezirksmusikfest Mehrnbach Marschwertung und Nachmittagsunterhaltung im Zelt
02.-05. Juli	Woodstock der Blasmusik
09. August	Marktfest (Festwirt)
16. August	Abschlusskonzert Sommercamp Youngstars
04. September	Musikfest Gurten
11. Oktober	Frühschoppen Weinfest FF Eberschwang
14. November	Konzertwertung
19. Dezember	Weihnachtsgala
27./28. Dezember	Neujahrblasen

Neujahrblasen

Samstag, 27. Dezember 2025

Sonntag, 28. Dezember 2025

westlich der Bundesstraße

Für Ihre freundliche Aufnahme bedanken wir uns im Voraus.

